HOUSKA PREIS 2024

Österreichs größter privater Preis für anwendungsnahe Forschung

B&C PRIVAT STIFTUNG

Wir freuen uns auf
Ihre Einreichung
zum Houskapreis 2024!

Einreichung zum Houskapreis 2024

Sehr geehrte Damen und Herren!

Forschung ist die Grundlage für Innovation und sichert damit die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes. Die B&C Privatstiftung hat im Jahr 2005 den Houskapreis ins Leben gerufen, um anwendungsorientierte bzw. wirtschaftsnahe Spitzenforschung in Österreich zu fördern und auch entsprechend zu würdigen. Unser Preis soll Forschenden mehr Flexibilität und Unabhängigkeit bei der Durchführung ihrer Forschungsaktivitäten ermöglichen. Mit diesem Engagement leistet die B&C Privatstiftung entsprechend ihrem Stiftungszweck einen Beitrag zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Österreich und des heimischen Unternehmertums.

Für das Jahr 2024 schreibt die B&C Privatstiftung nunmehr zum 19. Mal den Houskapreis in den Kategorien **„Hochschulforschung“**, **„Außeruniversitäre Forschung“** und **„Forschung & Entwicklung in KMU“** und mit einer **Gesamtdotierung von 750.000 Euro** aus.

Wir laden heimische Forscherinnen und Forscher herzlich ein, ihre Projekte vom **1. September bis 30. November 2023** einzureichen.

V.l.n.r.: Birgit Noggler, Erich Hampel, Wolfgang Hofer

Details zur Ausschreibung und zu den Teilnahmebedingungen finden Sie in dieser Broschüre sowie auf unserer Website www.houskapreis.at.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

Herzlichst

Der Vorstand der B&C Privatstiftung
Erich Hampel, Birgit Noggler, Wolfgang Hofer

Houskapreis der B&C Privatstiftung

Die B&C Privatstiftung hat den Houskapreis im Jahr 2005 mit dem Ziel ins Leben gerufen, wirtschaftsrelevante Forschung zu fördern. Mit einer Dotierung von insgesamt 750.000 Euro ist der Houskapreis der größte private Preis für anwendungsnahe Forschung in Österreich. Damit folgt die B&C Privatstiftung ihrem Stiftungszweck, österreichisches Unternehmertum zu fördern, und leistet so einen Beitrag zur Stärkung des heimischen Wirtschaftsstandortes.

Neben der Innovationsleistung ist der wirtschaftliche Effekt bei der Vergabe des Houskapreises ein wesentliches Kriterium. Der Preis soll die finanziellen Grundlagen stärken, um eine freie und unabhängige Forschung gewährleisten zu können. Ein besonderes Anliegen ist es zudem, Forschende sowie ihre herausragenden Leistungen sichtbar zu machen und wertzuschätzen.

Vorbild bei der Gestaltung der goldenen Houskapreis-Trophäe war die Hollywood-Ikone und Erfinderin Hedy Lamarr. Bisher wurde der Hauptpreis des österreichischen Forschungs-Oscars an 26 Top-Forschende vergeben und insgesamt 6,3 Millionen Euro in Form von Preisgeldern oder Gutscheinen ausgeschüttet.

KATEGORIEN

HOCHSCHULFORSCHUNG

Außergewöhnliche Forschungsleistungen mit wirtschaftlicher Relevanz für den Standort Österreich wird in der Kategorie „Hochschulforschung“ prämiert. Zur Teilnahme eingeladen sind staatliche und private Universitäten inklusive der Christian Doppler-Labore, Fachhochschulen, die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und das Institute of Science and Technology Austria (IST Austria).

Eine Liste mit den teilnahmeberechtigten Hochschulen sowie Forschungsinstituten finden Sie unter www.houskapreis.at.

AUSSERUNIVERSITÄRE FORSCHUNG

Mit dem Houskapreis in der Kategorie „Außeruniversitäre Forschung“ werden herausragende Forschungsprojekte ausgezeichnet, die außergewöhnliche Forschungsleistungen und wirtschaftliche Relevanz für den Standort Österreich in den Forschungsergebnissen vereinen.

Eine Liste mit den teilnahmeberechtigten österreichischen außeruniversitären Forschungseinrichtungen finden Sie unter www.houskapreis.at.

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG IN KMU

In der Kategorie „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden besondere Innovationen österreichischer kleiner und mittelständischer Unternehmen ausgezeichnet, die wirtschaftlich einen nachhaltigen Effekt haben. Die Innovation muss bereits am Markt etabliert sein und Umsätze erzielen.

Zur Einreichung sind jene österreichischen Unternehmen eingeladen, die der KMU-Definition der Europäischen Kommission sowie der FFG entsprechen und bereits seit zumindest zwei Jahren bestehen.

ZEITPLAN

01.09. - 30.11.2023
Einreichen auf www.houskapreis.at

01.12.2023 - 20.02.2024
Projektbeurteilung durch Fachbeirät:innen und Fachjury

21.02.2024
Bekanntgabe der Nominierten

25.04.2024
Preisverleihung in Wien

PREISGELD

1. Preis
€ 150.000,-

2. Preis
€ 60.000,-

3. Preis
€ 20.000,-

N

2 Nominierte
je € 10.000,-

Zweistufiges Auswahlverfahren

Die drei Kategorien „Hochschulforschung“, „Außeruniversitäre Forschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden getrennt voneinander beurteilt. Pro Kategorie werden fünf Forschungsprojekte für das Finale nominiert. Die Evaluierung der eingereichten Projekte für den Houskapreis erfolgt in einem zweistufigen Verfahren durch hochkarätig besetzte Fachbeiratsgremien und eine international anerkannte Fachjury.

DIE FACHJURY

MARKUS HENGSTSCHLÄGER
Vorstand am Institut für Medizinische Genetik an der Medizinischen Universität in Wien

REGINA PREHOFER
Finanzexpertin

SABINE HERLITSCHKA
Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG

ALEXANDER SCHWARTZ
Partner bei IST CUBE und Präsident des Harvard Clubs Austria

ANKE KAYSSER-PYZALLA
Vorstandsvorsitzende des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)

PETER SKALICKY
Mitglied des Universitätsrats der Montanuniversität Leoben

DER FACHBEIRAT
Hochschulforschung

ROLF BREINBAUER
Leiter des Instituts für Organische Chemie der TU Graz

MARTIN PAYER
Kaufmännischer Geschäftsführer der FH Joanneum

MICHAEL OBERSTEINER
Direktor des Environmental Change Institute der University of Oxford

EVA SCHERNHAMMER
Leiterin der Abteilung für Epidemiologie der Medizinischen Universität Wien, Lehrstuhl an der Harvard Medical School

EINREICHBEDINGUNGEN
Hochschulforschung

WER KANN EINREICHEN?

- 22 staatliche Universitäten (inkl. CD-Labore)
- 16 Privatuniversitäten
- 21 Fachhochschulen
- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Institute of Science and Technology Austria

Die Liste mit den einreichberechtigten Hochschulen finden Sie auf www.houskapreis.at.

WELCHE UNTERLAGEN MÜSSEN EINGEREICHT WERDEN?

- Projektbeschreibung: max. 10-seitiges Dossier A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., in englischer Sprache
- Abstract: max. 1 Seite A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., in deutscher und englischer Sprache
- Optional: Empfehlungsschreiben (max. 3) eines Wirtschaftspartners, in deutscher oder englischer Sprache

WAS SIND DIE EINREICHANFORDERUNGEN?

- Einreichung durch die Projektleitung nach interner Abstimmung mit dem Rektorat
- Universitäts-/Institutionsübergreifende Einreichung möglich (bitte nur eine Person als Projektleitung angeben)
- Beschreibung des Forschungsprojektes
- Erläuterung des methodischen Forschungsansatzes
- Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
- Beschreibung des Beitrags für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Angabe des für die Projektrealisierung bestehenden / vorgesehenen Wirtschaftspartners / Spin-Offs mit Standort in Österreich
- Darlegung der wesentlichen Projektfortschritte bei wiederholter Einreichung eines Projekts
- Begründung des Ausschlusses von Gutachter:innen (max. 2) aus Konkurrenzgründen

Eine detaillierte Information zur Bewertung der Projekte finden Sie auf www.houskapreis.at.

DER FACHBEIRAT
Außeruniversitäre Forschung

BÉATRICE DRACH-SCHAUER
Universitätslektorin an der Universität Wien

MARIANA KAREPOVA
Principal Director des Europäischen Patentamtes

HILDA TELLIOGLU
Assoz. Professorin und Studiendekanin an der Fakultät für Informatik der TU Wien

KURT HOFSTÄDTER
Director Digital Strategy der Siemens AG Österreich

MARTIN PAYER
Kaufmännischer Geschäftsführer der FH Joanneum

EINREICHBEDINGUNGEN
Außeruniversitäre Forschung

WER KANN EINREICHEN?

Bitte entnehmen Sie der Liste „Einreichberechtigte Institutionen 2024“ auf www.houskapreis.at, welche außeruniversitären Forschungseinrichtungen beim Houskapreis 2024 zur Teilnahme eingeladen sind.

WELCHE UNTERLAGEN MÜSSEN EINGEREICHT WERDEN?

- Projektbeschreibung: max. 10-seitiges Dossier A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., in englischer Sprache
- Abstract: max. 1 Seite A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., in deutscher und englischer Sprache
- Optional: Empfehlungsschreiben (max. 3) eines Wirtschaftspartners, in deutscher oder englischer Sprache

Eine detaillierte Information zur Bewertung der Projekte finden Sie auf www.houskapreis.at.

WAS SIND DIE EINREICHANFORDERUNGEN?

- Einreichung durch die Projektleitung
- Institutsübergreifende Einreichung möglich (bitte nur eine Person als Projektleitung angeben)
- Beschreibung des Forschungsprojekts
- Darlegung des methodischen Forschungsansatzes
- Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
- Beschreibung des Beitrags für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Angabe des für die Projektrealisierung bestehenden/ vorgesehenen Wirtschaftspartners / Spin-Offs mit einem Standort in Österreich
- Darlegung der wesentlichen Projektfortschritte bei wiederholter Einreichung eines Projekts
- Begründung des Ausschlusses von Gutachter:innen (max. 2) aus Konkurrenzgründen

DER FACHBEIRAT
Forschung & Entwicklung in KMU

BÉATRICE DRACH-SCHAUER
Universitätslektorin an der
Universität Wien

MARIANA KAREPOVA
Principal Director des
Europäischen Patentamtes

SONJA SHEIKH
Geschäftsführerin des Austrian
Cooperative Research (ACR)

KLAUS FRONIUS
Eigentümer der
Fronius International GmbH

MARKUS MITTEREGGER
CEO der RAG Austria AG

EINREICHBEDINGUNGEN
Forschung & Entwicklung in KMU

WER KANN EINREICHEN?

Unternehmen, die …

- ihren Firmensitz und ihre wesentlichen Forschungsaktivitäten am Standort Österreich haben.
- in keinem Beteiligungsverhältnis zur B&C-Gruppe stehen.
- der KMU-Definition der Europäischen Kommission und auch der FFG entsprechen.
- bis 249 Mitarbeiter:innen haben.
- einen Jahresumsatz von ≤ EUR 50 Mio. ausweisen.
- bereits seit 2 Jahren bestehen (Firmenbucheintrag vor dem 31.12.2021).
- mit ihrer Innovation bereits Umsätze am Markt generieren.

WAS SIND DIE EINREICHANFORDERUNGEN?

- Einreichung durch das Unternehmen
- Innovationstätigkeit muss sich bereits in wirtschaftlichen Erfolgen niederschlagen (Ausnahme Life Science Projekte)
- Angabe der projektleitenden Person
- Prägnante Beschreibung des Projekts
  - Beschreibung der innovativen Forschungsleistung
  - Darlegung des Innovationsgehalts
  - Erklärung des Geschäftsmodells
- Angabe des bereits erzielten wirtschaftlichen Erfolgs (projektbezogene Umsätze, Lizenzen etc., ausgenommen Förderungen)
- Darlegung der besonderen Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens selbst (Sicherung/Ausbau des Standorts, von Arbeitsplätzen etc.)
- Beschreibung des wesentlichen Projektfortschritts bei wiederholter Einreichung des Projekts
- Begründung des Ausschlusses von Gutacher:innen (max. 2) aus Konkurrenzgründen
- Eidesstattliche Erklärung zum KMU-Status

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Einreichung erfolgt ausschließlich über www.houskapreis.at.

Die Einreichung kann nur in einer Kategorie erfolgen, eine Doppeleinreichung ist nicht möglich.

Über die Auszahlung der Preisgelder des Houskapreises hinaus stehen den Gewinner:innen keine weiteren Begünstigungen und Begünstigtenrechte gegenüber der B&C Privatstiftung zu.

Die ausgeschütteten Preisgelder unterliegen keiner Zweckwidmung. Sämtliche Preisgelder werden nur an die Institution und nicht an Privatpersonen ausbezahlt. Im Falle einer KESt-Pflicht wird diese einbehalten und von der B&C Privatstiftung an das Finanzamt abgeführt.

Die angegebenen persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Beurteilung an die Mitglieder des Fachbeirates und der Fachjury weitergegeben sowie für die Kommunikationsarbeit an unsere PR-Agentur.

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie auf www.houskapreis.at.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

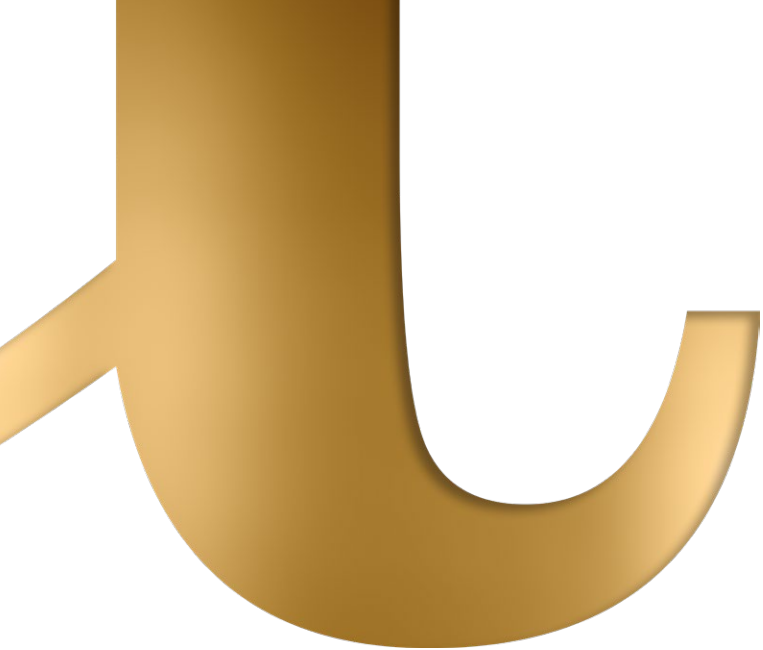
IMPRESSUM UND KONTAKT

B&C Privatstiftung, FN 203482p
Universitätsring 14, 1010 Wien
www.bcprivatstiftung.at

Doris Mayr, T: +43 1 53101-502, M: d.mayr@privat-stiftungen.at

Gestaltung: Gregor Hofbauer
Druck: Druckerei Hans Jentzsch & Co GmbH

Bildnachweise: Georg Wilke, Gregor Hofbauer, Christian Husar, Michael Setzpfandt, Martin Steinthaler, Hilda Tellioglu, Christof Wagner, Christian Wind



HOUSKA PREIS 2024

Einreichungen in den Kategorien

Hochschulforschung
Außeruniversitäre Forschung
Forschung & Entwicklung in KMU

im Zeitaum von

01.09.2023 – 30.11.2023

auf

www.houskapreis.at